

CDU-Fraktion, Lokstedter Weg 24, 20251 Hamburg

An den Vorsitzenden
des Ausschusses für
Umwelt, Verkehr und Verbraucherschutz
Herrn Christoph Leineweber
Kümmellstraße 5-7
20249 Hamburg

Hamburg, 18.11.2013

ANTRAG

Alternativ-Antrag der CDU-Fraktion zum Antrag der Grünen-Fraktion „Den Worten endlich Taten folgen lassen: Radverkehr fördern - Fahrradstraßen einrichten“ (Drs. X-3500)

Fahrradstraßen können geeignete Möglichkeiten sein, den Radverkehr zu fördern. Ob eine Straße zur Fahrradstraße umgebaut wird, sollte jeweils individuell entschieden werden, da den Vorteilen auch mögliche Nachteile gegenüber stehen (Kosten, Wegfall von Parkplätzen, Verschlechterung der Erreichbarkeiten für den KFZ-Verkehr).

Vor diesem Hintergrund möge der Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Verbraucherschutz alternativ zum Antrag „Den Worten endlich Taten folgen lassen: Radverkehr fördern - Fahrradstraßen einrichten“ der Grünen-Fraktion als Beschlussempfehlung an die Bezirksversammlung beschließen:

1. Der Senat wird gebeten, darzulegen, welche Effekte durch die Umwandlung der Bellevue und Schönen Aussicht in Fahrradstraßen für den Radverkehr erzielt werden könnten. Während der Vorstellung durch den Senat soll auch dargelegt werden, welche Umgestaltungsmaßnahmen konkret durchgeführt und welche weiteren Kriterien bei der Entscheidung berücksichtigt werden müssten, um die jeweilige Straße zu einer Fahrradstraße umzubauen (z.B. anfallende Kosten, Wegfall von Parkplätzen, Anteil des Rad- und KFZ-Verkehrs in der jeweiligen Straße).
2. Die Vorstellung möglicher Umgestaltungsmaßnahmen und Umwandlungen zu Fahrradstraßen soll durch den Senat als öffentliche Informations- und Diskussionsveranstaltung durchgeführt werden, um interessierten Bürgern die Möglichkeit zu bieten, Stellung zu einem solchen Vorhaben zu nehmen und ihre Ideen in die Planungen einzubringen. In dem Zusammenhang wird der Senat gebeten, durch Öffentlichkeitsarbeit in Form von Plakaten, Pressemitteilungen und ggf. Flyern auf die Informations- und Diskussionsveranstaltung aufmerksam zu machen. Die Informations- und Diskussionsveranstaltung ist vor Ort im Quartier durchzuführen.

Christoph Ploß
Sprecher der CDU-Fraktion

Hans-Helmut Homann
Jürgen Lehmann